

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 18.05.2021**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** Beschluss-Nr. 1010/V vom 22.01.2020
Ampelanlage (LZA) Argentinische Allee Höhe
Siebenendenweg
Drucksache-Nr. 1628/V
- 2. Berichterstatter/in:** Frau Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der
Bezirksverordnetenversammlung die beiliegende Vorlage
zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die
Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** keine
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** /
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** /

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 1010/V vom 22.01.2020
Ampelanlage (LZA) Argentinische Allee Höhe
Siebenendenweg
Drucksachen-Nr. 1628/V
- 2. Berichterstatter:** Frau Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 22.01.2020 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass eine Ampelanlage (mit akustischem Signal) für Fußgänger und Fußgängerinnen an der Argentinischen Allee/Siebenendenweg eingerichtet wird.“

Hierzu wird berichtet:

Auf unser Schreiben an die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz vom 22.01.2020 teilt diese am 04.01.2021 mit:

„Grundsätzlich muss festgestellt werden, dass es für den relevanten Bereich der Argentinischen Allee keine besonderen Auffälligkeiten hinsichtlich einer Verkehrsunfalllage im Zusammenhang mit dem Fußgängerverkehr gibt. Der geradlinige Straßenverlauf ermöglicht gute Sichtbeziehungen zwischen dem Fußgänger- und dem Fahrzeugverkehr. Der baulich angelegte Mittelstreifen stellt darüber hinaus sicher, dass der Fußverkehr bei der Querung grundsätzlich nur Verkehre einer Fahrtrichtung zu beachten hat.

Aufgrund der Corona-Pandemie sowie einem Personalwechsel in meinem Hause konnte eine vertiefte Prüfung der Anordnungsfähigkeit einer Lichtzeichenanlage jedoch noch nicht vorgenommen werden. Die dazu erforderlichen, vorbereitenden Schritte wurden nunmehr eingeleitet.“

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin